

Bürgerverein Mosigkau e. V.



MOSIGKAUER BOTE

13. Jahrgang Nr. 45 Januar/Februar/März 2021

Man nehme 12 Monate, putze sie ganz sauber von Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und Angst, und zerlege jeden Monat in 30 oder 31 Teile, so dass der Vorrat genau für ein Jahr reicht.

Es wird ein jeder Tag einzeln angerichtet aus einem Teil Arbeit und zwei Teilen Frohsinn und Humor.

Man füge drei gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu, einen Teelöffel Toleranz, ein Körnchen Ironie und eine Prise Takt.

Dann wird das Ganze sehr reichlich mit Liebe übergossen. Das fertige Gericht schmücke man mit einem Sträußchen kleiner Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit!

*Katharina Elisabeth Goethe
(1731-1808), Mutter v. Johann Wolfgang von Goethe*



Der Bürgerverein Mosigkau e. V. wünscht allen Mosigkauerinnen und Mosigkauern ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!



Stadtparkasse Dessau
IBAN-Nr.: DE28 8005 3572 0030 155768
BIC-Nr.: NOLADE21DE
VR: 2015 AG Stendal
St.-Nr. 114/143/07932
E-Mail: buergerverein@mosigkau.net
Web: www.mosigkau.net

Bürgerverein
Mosigkau e.V.
Knobelsdorffallee 4
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/ 5167175
Fax: 0340/ 5167176

VERANSTALTUNGEN DES BÜRGERVEREINS MOSIGKAU

Alle Veranstaltungstermine unter Vorbehalt gemäß den behördlichen Verordnungen und Vorgaben!

JANUAR

19.01.2021
16.00 Uhr

Blutspendenaktion

im Bürgerhaus

Ablauf unter Einhaltung
der behördlichen

Verordnungen und Vorgaben (Hygienevorschriften)



FEBRUAR + MÄRZ

13.02.2021
10.00 Uhr

Preisskat im Bürgerhaus (unter Vorbehalt)

25.03.2021

15.00 -17.00 Uhr

Osterbasteln „für Jung und Alt“ im Bürgerhaus
(unter Vorbehalt)

31.03.2021

15.00 Uhr

Ostereiermalen nach sorbischen Brauch
im Bürgerhaus (unter Vorbehalt)

sollten aufgrund geänderter behördlicher Verordnungen diese Veranstaltungen möglich sein, werden diese rechtzeitig über Aushänge im Ort oder über die Presse bekannt gemacht

Zahnzusatzversicherung mit Sofortleistung

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist

Für ein Lächeln ist es nie zu spät.



Die ERGO Zahnzusatzversicherung mit Sofortleistung.
Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

ERGO

Ihre Vorteile

Verdoppelung Festzuschuss

Ihrer gesetzlichen Krankenkasse

– auf bis zu 100 %
der Gesamtrechnung.

Renè Willmer
Geschäftsstelle

Leipziger Str. 93
06766 Wolfen
Tel. 03494 - 699 640



www.Rene-Willmer.ERGO.de

ERGO



Pflegedienst Conny Willmer

**Helfende Hände, die
den Alltag erleichtern**

Conny Willmer
Erich-Weinert-Straße 16
06847 Dessau-Mosigkau
Tel. 0340 - 57 11 79 33



www.Pflege-Willmer.de

Vergißmeinnicht

Seniorentagespflege
& Betreuung



Britta Hammermann
Orangeriestraße 28
06847 Dessau-Mosigkau

Tel. 0174 / 582 45 44
E-Mail: seniorentagespflege-mosigkau@gmx.de

Werte Bürgerinnen, Bürger und Vereine Mosigkau!!!

„Serviceleistungen aus einer Hand“, so beschreibt man am besten, was hinter dem Begriff Ortschaftsbüro steht. Damit wollen wir Ihnen Wege und vor allem lange Wartezeiten im Rathaus ersparen.

Eine der wichtigsten Aufgaben des Ortschaftsbüros ist allerdings die Versorgung der Einwohner mit Informationen.

Zum Bürgerservice gehört darüber hinaus:

- Bereitstellung häufig genutzter Formulare verschiedener Fachbereiche und die Unterstützung beim Ausfüllen
- Öffentliche Bekanntmachungen (Aushänge in den Schaukästen)
- Veranstaltungstermine und Sitzungstermine im Ort
- Hinweise auf kulturelle, sportliche und andere Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden und Institutionen
- Helfende Unterstützung von ortansässigen Vereinen
- Entgegennahme von Bürgeranliegen (Aufnahme und Weiterleitung)
- Ausgabe von Sperrmüllkarten/Abholkarten von Elektrogeräten

Öffnungszeiten des Ortschaftsbüros während der Pandemiezeit

Montag - Donnerstag: 9:00 – 14:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Achtung!!!

Das Bürgerbüro ist derzeit Corona COVID-19 bedingt für den Besucherverkehr geschlossen. Kontaktieren Sie mich gerne per Telefon oder E-Mail und nutzen Sie bitte auch den Anrufbeantworter sowie den Briefkasten am Bürgerhaus oder vereinbaren vorab einen Termin.

Öffnungszeiten „Jugendtreff“

Der Jugendtreff bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Ansprechpartner vor Ort zu den oben angegebenen

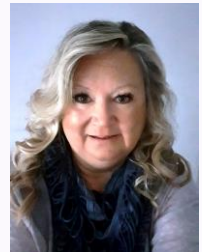
Öffnungszeiten

Ortschaftsassistentin Frau Fricke

☎ 0340/561 23 23

(bitte ggf. auch den Anrufbeantworter nutzen)

Marion.Fricke@dessauweb.de



Liebe Bürgerinnen, Bürger und Vereine von Mosigkau,

das Jahr 2020 wird wohl allen Menschen weltweit in ewiger Erinnerung bleiben. Es hat jeden von uns in irgendeiner Weise vor neue Herausforderungen gestellt, die wir wohl nie für möglich gehalten hätten. Seit dem Frühjahr 2020 begleiten uns Einschränkungen verschiedenster Art, um der Pandemie irgendwie Einhalt zu gebieten.

Anfangen von Schließungen der Schulen und Kitas, Besuchsverböten von Freunden und Verwandten - auch in den Pflegeheimen und Krankenhäusern, Homeoffice, Kurzarbeit, der Angst vor Jobverlust, teilweise geschlossenen Geschäften, gastronomischen Einrichtungen, der Sportstätten und Kultureinrichtungen wie zum Beispiel der Konzerthallen, Theater und Kinos bis hin zum Tragen von Mund-Nasen-Schutz-Masken je nach Vorschrift, wobei dies wohl noch das Geringste aller Übel darstellt.

Vor allem die Geselligkeit und die kulturellen Ereignisse blieben auch in der Ortschaft Mosigkau in diesem Jahr eher die Ausnahme. Ich bedauere sehr, dass viele Veranstaltungen, die mit sehr viel Herzblut von den Vereinen jedes Jahr vorbereitet und durchgeführt werden, in diesem Jahr der Corona-COVID-19-Pandemie zum Opfer gefallen sind.

Auch mein Bastelkreis, den ich gern hier im Ort durchführe, blieb in diesem Jahr auf der

Strecke. Die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger steht nun mal im Vordergrund und das ist auch verständlich und wichtig. Aber irgendwann, in hoffentlich naher Zukunft, wird es wieder ein einigermaßen normales Leben geben und wir werden uns auch wieder zu Veranstaltungen in der Ortschaft treffen können. Blicken wir also positiv in die Zukunft, es kommen wieder bessere Zeiten.

In diesem Sinne möchte ich es nicht versäumen, Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest zu wünschen, das hoffentlich im Kreise der Familie stattfinden kann.

Kommen Sie gesund ins neue Jahr und durch diese schwierige Zeit

Ihre Ortschaftsassistentin Marion Fricke



Liewe Mosigksche Mundartfreinde,

heite hawwich Eich anne ahle Saare, die mein Vater frieher ma aus de ahln Papiere, de Chronik uffjeschremm' hosse, ins Mosigksche ewwertraaren un winsche Eich vill Spaß beis Läs'n

Walther Pflug – „Die letzte Mosigkauer Kirmes“ **„De letzte Mosigksche Karmisse (Kirmes)“**

Ewwertraaren ins Mosigksche von Kristina Schlansky

In'n November, wenne newwelicht wurre un alle froh warn, ins Warme zu sitzn, wurre frieher vor ganz lanke Zeite in Mosigke de Karmisse jefeierte. 'S ganze Haus wurre reene jemacht un scheene jeschmickt. Oh de Ställe in Ordnunk jebracht.

Denne hann se 's große Fest vorbereitet, wo se datorzu de Vorwandtn un Bukanntn inlaadn tatn. De Weiwen hossen nu mächtig ville Arweed mits



Historische Postkarte um 1900

Kuurenbacken. Ville scheene Sortn Bleckkuuren: Streiselkuuren, Glatteiskuuren, Toppkuuren – alles mit mächtig ville juute Butter. Un's Mannsvolk war mits Schlachtn sehre injespannt: Schweine, Hammel, Jänse, Entn un Hinner musstn 's liewe Lähm lahß'n vorsch Fest... 's wurre jekocht, jebratn un jebacken, dass morsch uff de Jassen ins ganze Dorf riechn kunne. Drei Taare dauerte de Karmisse. Wenn se nich sojar noch länger dauern tat...

'S jiwwet s ganze Jahr keene bessre Zeit forsch Feiern als in'n newwelichtn dunkln November, frieher oh „Nebelung“ jenannt .

Dor Bauer kunne zefriedn sinn, dass de meeste Arweed vons Jahr jeschafft hosse. De juhse Ernte in de Scheune un in de Räucherammer in'n Keller un offn Bonn'.

Nu kunne mor sich ma was Scheenes leistn un sich frein. Un orntlich lustich datorbei sin.

De Karmisse war woll frieher de „Kirchmesse“. Mit das Fest, oh „Kirchweihe“ jenannt, wulle de Kirche de ahln jermanischn Traditzjohn'n ewwerdeckn, weil zu sehre ausschweifich jefeierte wurre.

Se hams awwer nich jeschafft, un so jabs de Karmisse bis ins neinzehnte Jahrhunnert in Mosigke.

`s Feiern war denn mächtig ausjiewich...

Un da jabs son Jedicht, was de Hausfrau uffsahte, wenn`s Feiern zu Enne war:

„Gelobt sei Gott, es ging der letzte Gast;
Getragen ist des Jahres größte Last!
Zwei Flaschen und zwei Braten blieben über,
zum Leben nun, für dich und mich, mein Lieber!“
Lass uns nu jemietlich allene weiterfeiern, bisses alle is...

Alses neinzehnte Jahrhunnert ranjekommn war,
sangn de Kinder in ihre Vorfreise schon an paar
Wohn vorher an Lied:

„Wenn Karmisse is, wenn Karmisse is,
Denn schlacht` mein Vater `n Bock,
Denn tanze ich, denn tanze ich,
dass wackelt mich dor Rock!“

Als denn dor Tach endlich ran war, so
am erschtn Sonntach in`n November
war an mächtijes Treim ins Dorf. Ville
Leite un ihre Jäste warn ungerwäjens uff
de Jasse.

Inne Schänke wurre von de Musekanten
scheene flotte un lustje Musick
jespielt, un dadortu wurre mächtig
jeschärwelt und jewalzt.

Schwoof ehm - De Leite warn alleweile
lustich in die paar Stun`n. „Hopser“ und
Walzer, de so jenanntn „Totmacher“
wurn im Wechsel jespielt. De Freise un
Lustichkeit schien keen Enne zu nähmn ...

Awwer inne Ecke von de Jaststowwe
hockte schon dor schlimmste Jast - un
keener hossen jesähn... Dor Tod. Hä
freiete sich schon uffs nächste Opfer un
kuhkte sich`s in Ruhe aus...

Um Zwelewe in de Nacht kamb an
besonnens hibsches junkes Mächn, `s
scheenste von janz Mosigke mit ihren Tänzer zum Tanz rinjestürmt - un bein
Anfang vons Tanzn mit ihrn Liebsten brach se janz plötzlich tot zusam`n. -

De Jungfer Elisabeth war de Hoffnunk von ihre ahln armn Eltern jewest... Alle
wurn nu janz stille, de Musik herte uff mit Spieln, un an großer Schreck un`s
Entsetzn machte sich inne Schenke breet... Schluss!

Eeen eenzjes Ma hanse in Mosaicke noch Karmisse jefeiert. Das nächste Jahr
nämlich, als se trotzdem wie ins vorrichte Jahr feiern tatn. Se tranken ville,



**Illustrationen nach Wilhelm Busch
(1832 -1908), Die Kirmes**

aßen und tanzten un um Zwellewe - mitn Klocknschlach stand de Jungfer Elisabeth als weiße durchsichtje Fijur mittn unner de Tänzer, hob dreima `n Finger hook un vorschwand wedder. -

Da sinn se denn alle jelei mit Furcht un Schreckn trapp fortjemacht - na heeme zu. Un's wurre in Mosigke nie wedder Karmisse jefeiert, weil se alle Angst jekricht hattn und jewarnt warn vor de Vorrschwennung und Ewwertreiwung vons Feiern.

Nu - nah die ahle un ziemlich traurije Saare willich Eich trotzdem un erscht recht anne scheene un besinnliche Weihnachtszeit winschn!

**Fors Neie Jahr 2021 vor alln
jute Jesundheit
un Jelicke in de Familje!
Eire Kristina Schlansky**



2021 – turbulente Zeiten hinter uns – Spannendes vor uns

2020 stand für den Naturbad Mosigkau e.V. leider unter keinem guten Stern.
Zunächst bestimmte Corona unsere Saison...

Ein Hygienekonzept musste her.

Bis zum Start nutzten wir die Zeit, um einige Veränderungen auf unserem Gelände vorzunehmen. So haben wir zum Beispiel den Gehweg vor den Umkleidekabinen erneuert und in diesem Zug auch etwas verbreitert.

Vielen Dank nochmal an dieser Stelle an die fleißigen Helfer und Unterstützer dieses Projektes.

Mit Hygienekonzept konnte die Saison endlich am 20.06.2020 starten. Sogleich begannen auch die Schwimmkurse mit Andreas Burghardt.

Auch hier vielen Dank an Birgit und Paula Heenemann, sowie allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung beim Erstellen des Hygienekonzeptes.

Doch schon bald darauf ereilte uns das nächste Unglück:

-Blaualggen-

Wieder geschlossen...

Hier half uns die Freiwillige Ortsfeuerwehr mit einer besonderen Übung für die Erwachsenen. Es hieß „Wasserentnahme an offener Wasserstelle“. Auch dieses muss für Notfälle geübt sein!

So verging die Saison sehr turbulent, dennoch waren alle Gäste glücklich, dass sie doch wenigstens einige Badetage erleben durften.



Unsere neue Saison wollen wir mit unserem alljährlichen **Osterfeuer**, welches traditionell am **Kar- bzw. Ostersamstag**, dem **02.04.2021** stattfindet, beginnen.

Wie in jedem Jahr, laden wir hierzu JUNG und ALT, von NAH und FERN recht herzlich **ab 18:30 Uhr** auf unser Vereinsgelände ein. Das Feuer wird gegen 19:30 Uhr durch die Freiwillige Feuerwehr Mosigkau entfacht. Für das leibliche Wohl sorgen die Vereinsmitglieder und die Gaststätte „zum Koch der Sinne“.

Bis zum 30.03.2021 ist es möglich, nach Rücksprache mit Herrn **Rene Heilemann** unter **0176 64880573**, Holz für das Osterfeuer anzuliefern.

Allerdings möchten wir auch alle bitten, die aktuellen Meldungen bzgl. der noch anhaltenden Pandemie zu beachten, denn etwaige Ausmaße dessen entscheiden über unser Osterfeuer!!

Wir bitten auch in diesem Jahr zu beachten, dass wir weder Grünschnitt (Nadelgehölze und Heckenschnitt) noch behandeltes Holz oder ähnliches annehmen!



Im Zuge des Osterfeuers werden wir wieder das Wasserablassen beantragen. Diese Zeit wollen und müssen wir nutzen, um das Ufer zu bereinigen, das Schilf zu verschneiden und eventuelle Reparaturen vorzunehmen. Alle, die hierbei gern helfen möchten, heißen wir recht herzlich willkommen. Nähere Informationen hierzu werden wir im März aushängen!

Am **15. Mai 2021** eröffnet dann unsere **Badesaison** im Naturbad, so dass unsere Schülerinnen und Schüler, bei hoffentlich schönem Wetter, bereits die Pfingstferien zum Baden nutzen können. Weiterhin bieten wir auch in diesem Jahr wieder Schwimmkurse durch Herrn Andreas Burghardt an.

Die Anmeldungen hierfür können über unsere Website naturbad-mosigkau.jimdo.com oder direkt bei Herrn Burghardt unter 0340 21766282 (bitte Anrufbeantworter nutzen) getätigt werden.

Am **01. Juni 2021** feiern wir mit unseren

kleinen Gästen den **Kindertag**: ihr bekommt an diesem Tag **freien Eintritt!** Was noch so auf euch wartet, lest ihr in Kürze auf unserer Internetseite.

Und natürlich können wir auch auf eine weitere Tradition des Naturbad Vereins in dieser Saison nicht verzichten:

Unser **Fischerstechen** findet am **24. Juli 2021** statt.

Auch in der kommenden Saison bieten wir unseren Gästen wieder Platz für Ihre privaten Feierlichkeiten. Wir bitten diese entweder über unsere Internetseite naturbad-mosigkau.jimdo.com oder unter 0340 21766282 anzumelden.

Wir heißen auch in diesem Jahr all unsere Gäste ob fern, ob nah, ob groß, ob klein herzlich willkommen und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit mit all unseren Vereinen im Ort.

Und denkt immer daran: Egal was kommt, egal wo's bleibt, in Mosigke herrscht Heiterkeit ☺

Der Naturbad Mosigkau e.V.

Liebe Mosigkauerinnen und Mosigkauer,

die Feiertage stehen vor der Tür und das Jahr 2020 geht zu Ende.
Wie sehr sich unser Zusammenleben in den letzten Monaten verändert hat,
merken wir jetzt besonders.

Kein Advent in den Höfen, keine anderen Weihnachtsmärkte und auch die
Vorbereitungen für das Fest gestalten sich anders als gewohnt.

In der Hoffnung, dass Sie, trotz aller Beschränkungen,
im **kleinsten familiären Rahmen**, bei bester Gesundheit
einige besinnliche Stunden verbringen können, wünsche ich Ihnen
ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021.

Gerade wegen der ganzen Einschränkungen möchte ich in guter Tradition an
dieser Stelle über unseren Ort und die Arbeit im Ortschaftsrat berichten.

Ja, seit März hat die Corona-Pandemie auch in Mosigkau tiefe Spuren
hinterlassen.

Fast alle großen Veranstaltungen der Vereine konnten nicht stattfinden.
Das Naturbad hatte zwar geöffnet, der Badebetrieb musste jedoch wegen
Blaualgien vorzeitig eingestellt werden.

Die dringend notwendige und lange geplante Mitgliederwerbeaktion für unsere
„Freiwillige Feuerwehr“ konnte Anfang November nicht durchgeführt werden.

Trotz der Tatsache, dass all diese Aktivitäten Corona zum Opfer gefallen sind,
möchte ich mich bei allen Vereinen und Helfern für das Engagement bedanken.

Unsere Arbeit im Ortschaftsrat unterlag ebenfalls vielen Beschränkungen.
Vier Sitzungen durften nicht stattfinden. Bei den anderen Sitzungen mussten wir
die Zahl der Teilnehmer wegen der geringen Raumgröße begrenzen.
Trotzdem haben wir in der Stadtverwaltung und bei den Stadtratssitzungen auf
die Probleme von Mosigkau hingewiesen.

Beim Denkmalsschutz fehlt uns weiterhin eine umfassende Diskussion.
Ohne eine öffentliche Beteiligung darf die Verwaltung in Corona-Zeiten keine
unabänderlichen Tatsachen schaffen. Das Thema wird Mosigkau noch sehr lange
beschäftigen.

Ende März /Anfang April 2021 legt das Tiefbauamt den Bürgern die lange
erwartete **Vorplanung** für die Baumaßnahmen Mühlenstraße
und die Straßen im südlich des Mühlenteiches vor.
Bei anderen Nebenstraßen im Ort hoffen wir, dass es in den **nächsten Jahren**
eine Spritzasphalt-Lösungen geben kann.

Während beim Hochwasserschutz an den Hangfichten eine Baumaßnahme
begonnen hat, gibt es für die Oberflächenentwässerung im Ort keine neuen
Informationen.

Bei den Schuleinzugsbezirken der Gesamtschule Zoberberg versuchen wir, eine
Entscheidung zu Gunsten der Kinder aus Mosigkau und Kochstedt
herbeizuführen.

Wenn „Raserei im Dorf“ stattfindet, hat der Ortschaftsrat nur die Möglichkeit, die
entsprechenden Hinweise an das Ordnungsamt und die Polizei weiterzugeben.

Bei allem Verständnis für den anhaltenden Unmut – es nützt nichts, uns mit
Anzeigen zu drohen.

Am Ende meines kleinen Berichtes möchte ich mich auch im Namen meiner Mitstreiter ganz herzlich bei unserer Ortschaftsassistentin Frau Fricke bedanken.

Sie hat alle Bürgeranliegen schnell an uns weitergeleitet und den Vereinen bei sämtlichen Fragen mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Hoffen wir alle darauf, dass uns das nächste Jahr wieder etwas mehr Normalität bieten wird.

Ich wünsche Ihnen für 2021 viel Gesundheit und Schaffenskraft.

Bis dahin sollten wir, zum Wohle Aller, Abstand halten.

Jakob Uwe Weber – Ihr Ortsbürgermeister Mosigkau



Informationen des Bürgerverein Mosigkau e.V.

Am 10.10.2020 führte der Bürgerverein Mosigkau e.V. erstmalig ein Pleinair (Malen im Freien nach der Natur), unter Leitung von Werner Georges, durch. Das Interesse der Teilnehmer war groß und es gab die Anfrage, ob es nicht möglich wäre, dauerhaft einen Mal- und Zeichenzirkel am Bürgerhaus zu etablieren.

Wer Interesse hat, in einem Mal- und Zeichenzirkel des Bürgervereins Mosigkau mitzuwirken, kann sich telefonisch: 0340/ 5167175 (bitte den AB nutzen) oder per E-Mail: buergerverein@mosigkau.net anmelden. Wenn es genügend Interessenten gibt, werden die Termine rechtzeitig im Mosigkauer Boten bekannt gegeben.



Neues von der Feuerwehr

Auch die Feuerwehr ist von der Corona-Situation nicht verschont geblieben. Wir mussten nun schon zum zweiten Mal unseren Ausbildungsbetrieb einstellen und sind ebenfalls von Absagen vieler Veranstaltungen betroffen, so zum Beispiel das Martinsfest und der „Advent in den Höfen“ in Mosigkau, aber leider auch Schulungen und Lehrgänge für unsere Kameraden.

Unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr musste ebenso Zwangspausen einlegen, hier ruht die Ausbildung und Veranstaltungen wurden abgesagt. Es bleibt zu hoffen, dass sich in Zukunft die Gesamtlage zum Positiven ändert und alle ihrem normalen Ablauf folgen können. Trotz aller Einschränkungen war die Feuerwehr Mosigkau zu jeder Zeit einsatzbereit!

Wie sicherlich in der Zeitung gelesen, ist unser langjähriger und

dienstältester Kamerad Günter Körnig nach **52!!! Dienstjahren** in den wohlverdienten Feuerwehr-Ruhestand gewechselt und hat nun in der Alters- und Ehrenabteilung seinen Platz.

Sein Posten muss neu besetzt werden.



Es sind aber noch mehrere Spinde frei, die auf neue Besitzer warten.

Also meldet euch bei uns und macht mit!

Eure Feuerwehr Mosigkau.

Feuerwehr-Mosigkau@web.de



Wir suchen Euch

examinierte Alten- und Krankenpfleger/innen

m/w/d



Wir sind ein modernes, dynamisches Dienstleistungsunternehmen in der Pflegebranche. Unsere Pflegekunden begleiten wir mit viel Leidenschaft und Engagement durch den Alltag

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir genau Dich - Euch !

Worauf Ihr Euch freuen könnt:

- einen voll digitalen Pflegedienst
- eine angemessene Vergütung
- ein familienfreundliches Umfeld
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit
- selbständiges Arbeiten in einem angenehmen und teamorientierten Betriebsklima
- sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Krankenversicherung
- zusätzliche Altersvorsorge



Wir Freuen uns auf Euch !

www.Pflege-Willmer.de

Tel.: 0340 - 57 11 79 33



Pflegedienst Conny Willmer
Erich-Weinert-Str. 16
06847 Dessau-Mosigkau

Kontaktaten für Veranstaltungswünsche, Vermietung, Kartenvorverkauf und Bestellungen:

Postanschrift: Bürgerverein Mosigkau e. V. Knobelsdorffallee 4; 06847 Dessau-Roßlau

Ansprechpartner: Frau Katrin Wendler, Herr Siegfried Büttner

Telefon: **0340/5167175 (bitte den Anrufbeantworter nutzen)**

Fax: 0340/5167176

E-Mail: buergerverein@mosigkau.net

Bürozeiten im Bürgerhaus: jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr

Verleih der Bierzeltgarnituren:

Telefon: **0157 86 77 69 10 – Ewald Feder**

Nach wie vor werden durch den Verein die vorhandenen **Bierzeltgarnituren** ausgeliehen; die Ausgabe erfolgt am Bürgerhaus an der Zufahrt Justus-von-Liebig Straße.

Kosten pro Garnitur: - 5 € / Wochenende (WE).
- Vereine und Vereinsmitglieder 3 € / WE.

Spenden für den Verein (u.a. zum weiteren Ausbau und zur Ausstattung des Bürgerhauses) werden auch weiterhin benötigt und können auf folgende Konten überwiesen werden:

Stadtparkasse Dessau; IBAN: DE28 8005 3572 0030 155768; BIC: NOLADE21DES

Praxis für Physiotherapie

Jana Dammann Physiotherapie

Orangeriestraße 30
06847 Dessau (Mosigkau)
Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 - 18.00 Uhr
Fr. 08.00 - 14.00 Uhr
& nach Vereinbarung

Tel.: 0340 / 51 11 12



Bürodienstleistungen

Uhlig

Kontieren,
Verbuchen d. lfd. Geschäftsvorfälle,
Lohngebabrechnung,
Schreibarbeiten aller Art

**Di. - Do. 9.00 - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung**

Manuela Uhlig

Justus-v.-Liebig-Str. 6
06847 Dessau-Roßlau

Tel. 0340 - 85 91 64 67
Mobil 0178 - 33 83 721
info@buerodienst-uhlig.de

auswacht. im Rahmen des § 9 StBerG Nr. 6 & 4

HORIZONT
WERBUNG

WERBETECHNIK & TEXTILDRUCK

Robert-Bosch-Str. 59 | 06847 Dessau-Rosslau
Tel. 0340-57 10 995 | info@horizont-werbung.de



Werner Georges - Weg hinter dem großen
Krauchloch zwischen Chörau und Mosigkau

Herausgeber: Bürgerverein Mosigkau e.V.

Mitwirkende: Werner Georges, Kristina Schlansky, Marion Fricke, Jacob-Uwe Weber,
Nadine Kugelmann, Carina Guntern,